



2014

2015

Die Idee

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Connex GmbH, besuchen täglich Kunden aus dem Sozial- und Gesundheitswesen, um die Softwarefamilie Vivendi zu präsentieren, zu implementieren und zu schulen. Dabei begegnen wir natürlich auch den Menschen, die in den oder durch die jeweiligen Einrichtungen betreut werden. Wir sind immer wieder tief beeindruckt von der positiven Lebensenergie, die in vielen Gesichtern – trotz Alter, Behinderung oder Krankheit – abzulesen ist. Im Jahr 2011 entstand daraus erstmalig die Idee, einige dieser Mut machenden Momente in Portraits festzuhalten und in einem Kalender zusammenzustellen. Aufgrund des großen Zuspruchs haben wir den Kalender nun in der zweiten Version aufgelegt. Mit neuen, aber genauso berührenden Bildern, die eine große Nähe zu den Menschen ausstrahlen.

Die Einrichtungen

Der von uns beauftragte Fotograf Peter Hamel durfte den Alltag in einer Kinderkrippe, Wohnheimen, Werkstätten für Menschen mit Behinderung sowie verschiedenen Alten- und Jugendhilfeeinrichtungen einen Tag lang begleiten. Dabei ist es ihm gelungen, die oben genannten Momente einzufangen. Möglich wurde das Projekt durch die Mitarbeit folgender Kunden: Parkwohnstift Arnstorf; Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Gescher; Vorwerker Diakonie, Lübeck; Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Coesfeld; St. Josefshaus, Herten; Caritas, Heinsberg; Leben mit Behinderung, Hamburg; Ökumenische Sozialstation, Haßloch-Mittelhaardt. Allen Beteiligten aus den einzelnen Einrichtungen gilt unser ganz herzlicher Dank!

Der Fotograf

Fotografien sind für Peter Hamel ein Weg, Geschichten zu erzählen und Stimmungen einzufangen. Dies erreicht er mit verschiedenen fotografischen Gestaltungsmitteln: Gesamtansichten kontrastieren mit aussagekräftigen Details, ungewöhnliche Blickwinkel lösen Bewegungsabläufe ab. Die wichtigsten Impulse vermittelt ihm stets der Aufnahmeort, dessen spezifische Gegebenheiten seine Arbeitsweise stark beeinflussen. „Man muss sich auf das Setting einlassen, in ihm aufgehen, um Bilder zu erhalten, die berühren“, beschreibt der Hamburger Fotograf seine Arbeitsweise.

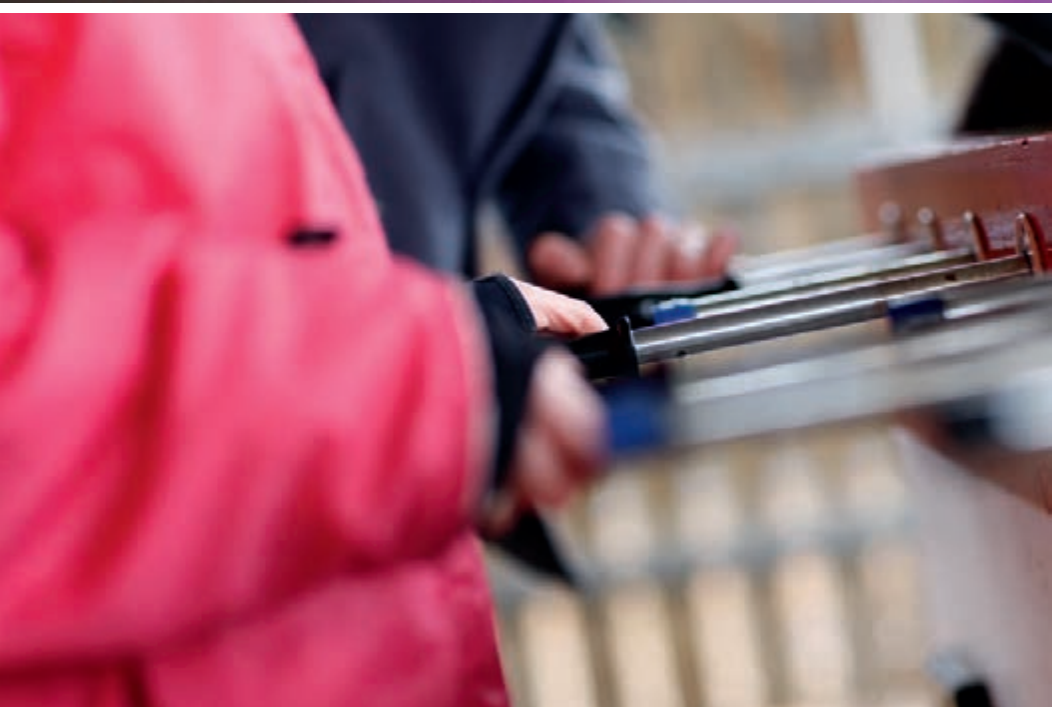
Peter Hamel ist fotografischer Autodidakt. Bereits während seines Studiums der Soziologie und Germanistik etablierte er sich als freier Bildjournalist und arbeitet seitdem erfolgreich in den Bereichen People, Architektur und Landschaft. Diverse Portfolios in Fachzeitschriften wie NOVUM, PHOTOGRAPHIE, FOTO MAGAZIN und PHOTO TECHNIK INTERNATIONAL haben seine Arbeiten vorgestellt. In den vergangenen Jahren hatte Peter Hamel Einzelausstellungen unter anderem auf dem Fotokunstfestival HORIZONTE ZINGST, in der FABRIK DER KÜNSTE in Hamburg sowie anlässlich des 25-jährigen Jubiläums von CONNEXT in Paderborn.



Connex GmbH
www.connex.de

Fotografie: Peter Hamel
Gestaltung: Patricia Ludwig
Produktion: Industrie+werbedruck





Förderschule, Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Gescher.
Sechs Kinder, acht Stangen, ein Ball. Wer beim Kickern
in der großen Pause gewinnt, darüber entscheiden
Schnelligkeit, eine gute Ballkontrolle und Teamgeist.

Januar 2014

1	2	3	4	5
	6 MO Heilige drei Könige	13 MO	20 MO	27 MO
	7 DI	14 DI	21 DI	28 DI
1 MI Neujahr	8 MI	15 MI	22 MI	29 MI
2 DO	9 DO	16 DO	23 DO	30 DO
3 FR	10 FR	17 FR	24 FR	31 FR
4 SA	11 SA	18 SA	25 SA	
5 SO	12 SO	19 SO	26 SO	



Ökumenische Sozialstation Haßloch-Mittelhardt.
 Pflege in den eigenen 4 Wänden. Das ermöglicht alten und
 kranken Menschen ein Leben in ihrer vertrauten Umgebung.
 Und in der Gemeinschaft, die sie sich wünschen.

Februar 2014

5

6

7

8

9

1 SA
 2 SO

3 MO
 4 DI
 5 MI
 6 DO
 7 FR
 8 SA
 9 SO

10 MO
 11 DI
 12 MI
 13 DO
 14 FR
 15 SA
 16 SO

17 MO
 18 DI
 19 MI
 20 DO
 21 FR
 22 SA
 23 SO

24 MO
 25 DI
 26 MI
 27 DO
 28 FR



Förderschule, Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Gescher.
 Spiel, Spaß und Bewegung sind feste Bestandteile
 einer jeden Schulpause. Denn mit einem freien Kopf
 lernt es sich gleich leichter.

März 2014

9

10

11

12

13

14

1 SA
2 SO

3 MO
4 DI
5 MI
6 DO
7 FR
8 SA
9 SO

10 MO
11 DI
12 MI
13 DO
14 FR
15 SA
16 SO

17 MO
18 DI
19 MI
20 DO
21 FR
22 SA
23 SO

24 MO
25 DI
26 MI
27 DO
28 FR
29 SA
30 SO

31 MO



Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Gescher.
Die Kreativ-Werkstatt der Förderschule.
Für Victoria Hänel ein inspirierender Ort, an dem
sie eigene Ideen phantasievoll umsetzt.

April 2014

14

1 DI
2 MI
3 DO
4 FR
5 SA
6 SO

15

7 MO
8 DI
9 MI
10 DO
11 FR
12 SA
13 SO

16

14 MO
15 DI
16 MI
17 DO
18 FR Karfreitag
19 SA
20 SO Ostersonntag

17

21 MO Ostermontag
22 DI
23 MI
24 DO
25 FR
26 SA
27 SO

18

28 MO
29 DI
30 MI



Vorwerker Diakonie, Lübeck.
 Beim Fußballturnier treten Teams aus unterschiedlichen
 Einrichtungen für Menschen mit Behinderung gegen-
 einander an – mit viel Leidenschaft und Einsatzbereitschaft.
 Schließlich gibt es einen Pokal zu gewinnen!

Mai 2014

18

1 DO Tag der Arbeit
 2 FR
 3 SA
 4 SO

19

5 MO
 6 DI
 7 MI
 8 DO
 9 FR
 10 SA
 11 SO

20

12 MO
 13 DI
 14 MI
 15 DO
 16 FR
 17 SA
 18 SO

21

19 MO
 20 DI
 21 MI
 22 DO
 23 FR
 24 SA
 25 SO

22

26 MO
 27 DI
 28 MI
 29 DO Christi Himmelfahrt
 30 FR
 31 SA



Kinderkrippe »Schatzkiste«, Parkwohnstift Arnstorf.
 Der Morgen beginnt mit einem gesunden Frühstück in der Gruppe – für einen aktiven Tag mit viel Raum für Spielen, Basteln und Toben.

Juni 2014

22	23	24	25	26	27
	2 MO	9 MO	16 MO	23 MO	30 MO
	3 DI	10 DI	17 DI	24 DI	
	4 MI	11 MI	18 MI	25 MI	
	5 DO	12 DO	19 DO	26 DO	
	6 FR	13 FR	20 FR	27 FR	
	7 SA	14 SA	21 SA	28 SA	
1 SO	8 SO	15 SO	22 SO	29 SO	



Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Coesfeld.
 Mosterei der Werkstätten für Menschen mit Behinderung.
 Der erntefrische Rhabarber wird direkt zu Saft, Likör und
 Brotaufstrichen weiterverarbeitet. Die Produkte sind dann im
 Onlineshop und im Werkstattladen käuflich zu erwerben.

Juli 2014

27

1 DI
 2 MI
 3 DO
 4 FR
 5 SA
 6 SO

28

7 MO
 8 DI
 9 MI
 10 DO
 11 FR
 12 SA
 13 SO

29

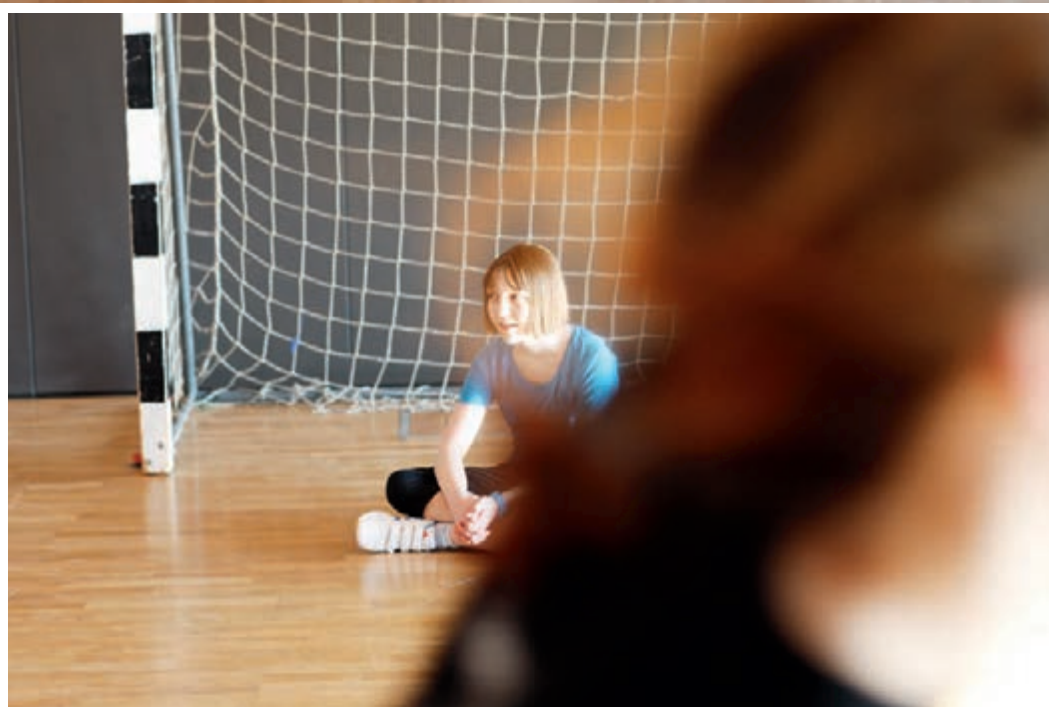
14 MO
 15 DI
 16 MI
 17 DO
 18 FR
 19 SA
 20 SO

30

21 MO
 22 DI
 23 MI
 24 DO
 25 FR
 26 SA
 27 SO

31

28 MO
 29 DI
 30 MI
 31 DO



Karl-Rolfus-Schule, St. Josefshaus, Herten.
 Aufwärmübungen beim Frühsport.
 Das macht munter und hebt die Laune. Wenn auch
 das frühe Aufstehen manchmal schwer fällt.

August 2014

31

1 FR
 2 SA
 3 SO

32

4 MO
 5 DI
 6 MI
 7 DO
 8 FR
 9 SA
 10 SO

33

11 MO
 12 DI
 13 MI
 14 DO
 15 FR Mariä Himmelfahrt
 16 SA
 17 SO

34

18 MO
 19 DI
 20 MI
 21 DO
 22 FR
 23 SA
 24 SO

35

25 MO
 26 DI
 27 MI
 28 DO
 29 FR
 30 SA
 31 SO



Ambulanter Pflegedienst, Caritas, Heinsberg.
 Mit dem Auto von Klient zu Klient, über 20-mal am Tag.
 Neben der eigentlichen Pflege nimmt sich Alten-
 pflegerin Anett Kaiser immer Zeit für ein Gespräch.
 Den Zeitdruck lässt sie sich nicht anmerken.

September 2014

36

1 MO
 2 DI
 3 MI
 4 DO
 5 FR
 6 SA
 7 SO

37

8 MO
 9 DI
 10 MI
 11 DO
 12 FR
 13 SA
 14 SO

38

15 MO
 16 DI
 17 MI
 18 DO
 19 FR
 20 SA
 21 SO

39

22 MO
 23 DI
 24 MI
 25 DO
 26 FR
 27 SA
 28 SO

40

29 MO
 30 DI



Leben mit Behinderung Hamburg.
 Geländepflege im Fußballstadion von Altona 93.
 Es gibt immer was zu tun für die Beschäftigten
 der Lernwerkstatt Friesenweg: Laub harken,
 Sand streuen, Tribüne fegen – bei Wind und Wetter.

Oktober 2014

40

1 MI
 2 DO
 3 FR Tag der Deutschen Einheit
 4 SA
 5 SO

41

6 MO
 7 DI
 8 MI
 9 DO
 10 FR
 11 SA
 12 SO

42

13 MO
 14 DI
 15 MI
 16 DO
 17 FR
 18 SA
 19 SO

43

20 MO
 21 DI
 22 MI
 23 DO
 24 FR
 25 SA
 26 SO

44

27 MO
 28 DI
 29 MI
 30 DO
 31 FR Reformationstag



Förderschule, Bischöfliche Stiftung Haus Hall, Gescher.
 »Praxis statt grauer Theorie« lautet das Motto im Werkunterricht:
 Säge ansetzen, den richtigen Winkel finden und lossägen!

November 2014

44

1 SA Allerheiligen
 2 SO

45

3 MO
 4 DI
 5 MI
 6 DO
 7 FR
 8 SA
 9 SO

46

10 MO
 11 DI
 12 MI
 13 DO
 14 FR
 15 SA
 16 SO

47

17 MO
 18 DI
 19 MI Buß- und Bettag
 20 DO
 21 FR
 22 SA
 23 SO

48

24 MO
 25 DI
 26 MI
 27 DO
 28 FR
 29 SA
 30 SO



Mehrgenerationenhaus, Parkwohnstift Arnstorf.
Spielen, basteln, toben. Wenn die Krippenkinder die Senioren
im Heim nebenan besuchen, geht es manchmal ganz schön
bunt zu. Aber wäre es ansonsten nicht etwas langweilig?

Dezember 2014

49

1 MO
2 DI
3 MI
4 DO
5 FR
6 SA
7 SO

50

8 MO
9 DI
10 MI
11 DO
12 FR
13 SA
14 SO

51

15 MO
16 DI
17 MI
18 DO
19 FR
20 SA
21 SO

52

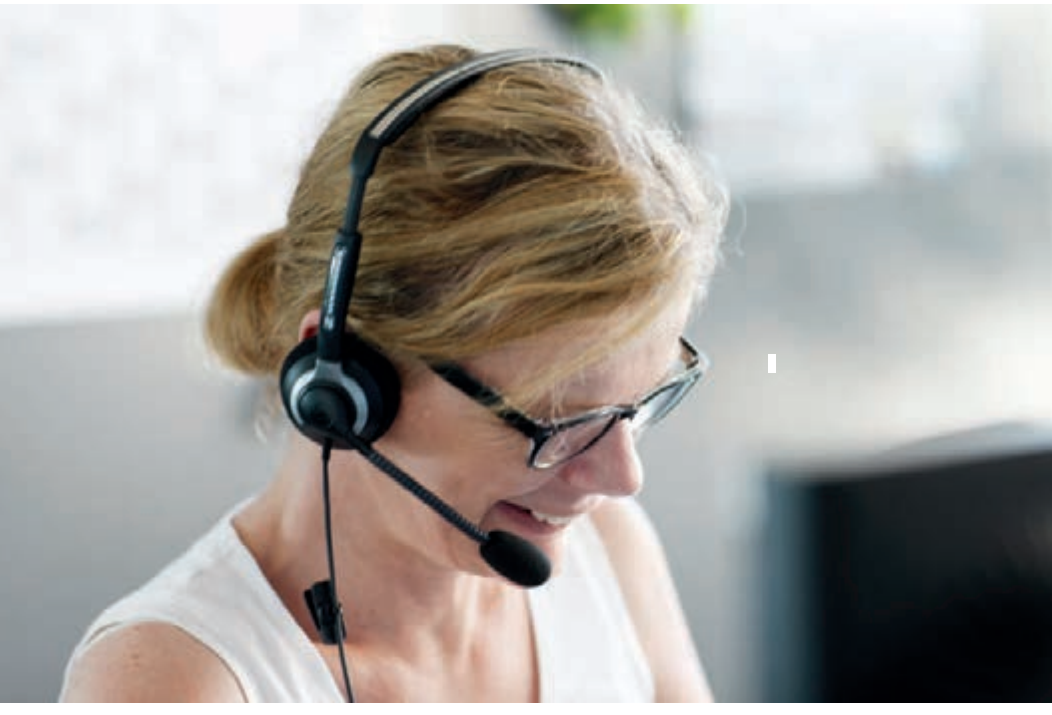
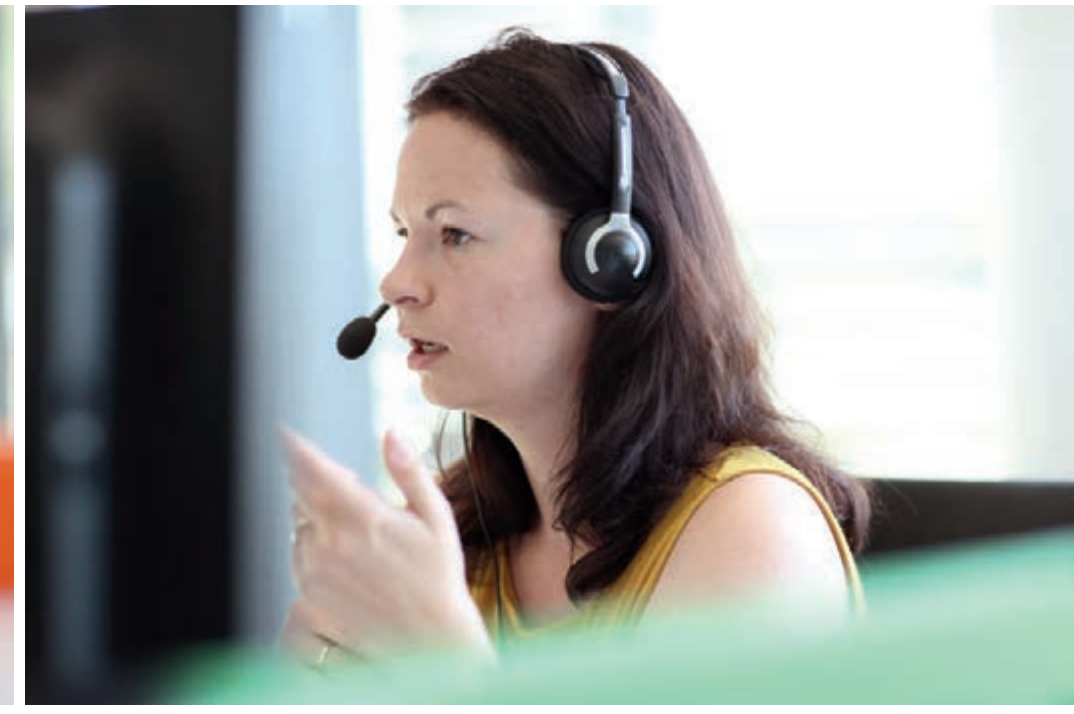
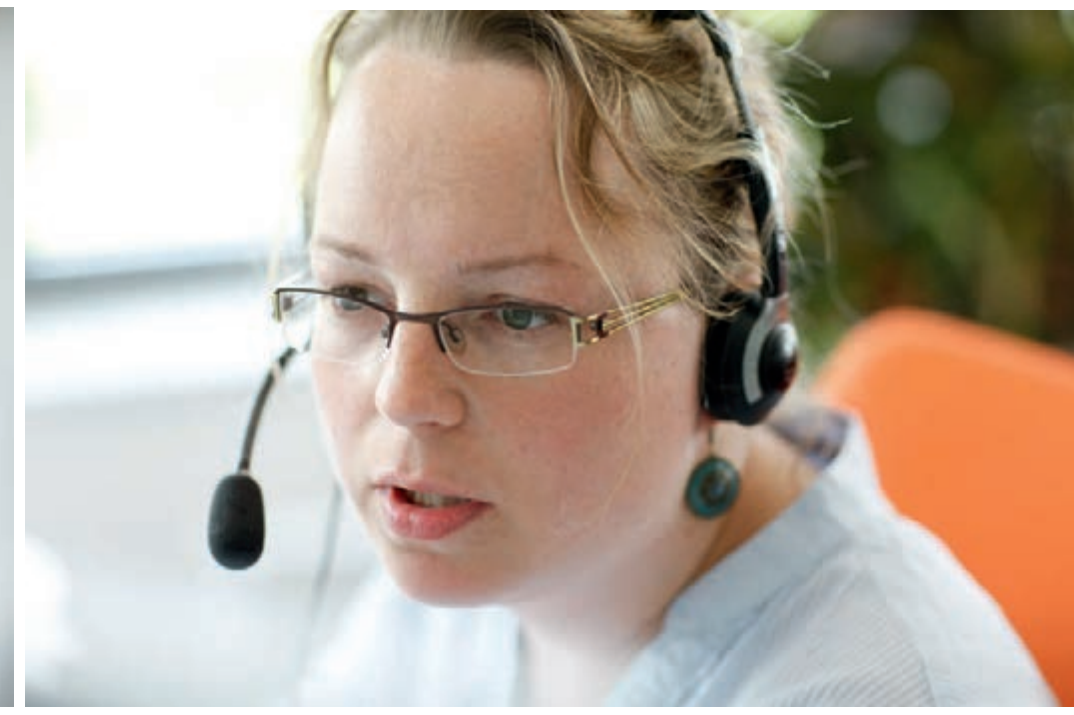
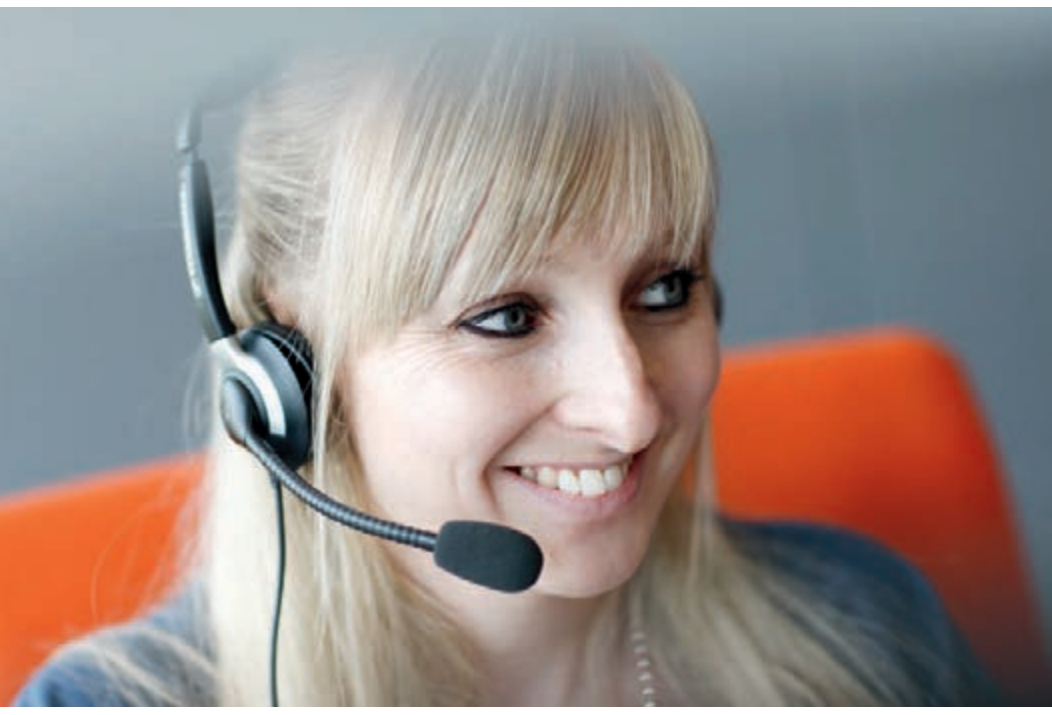
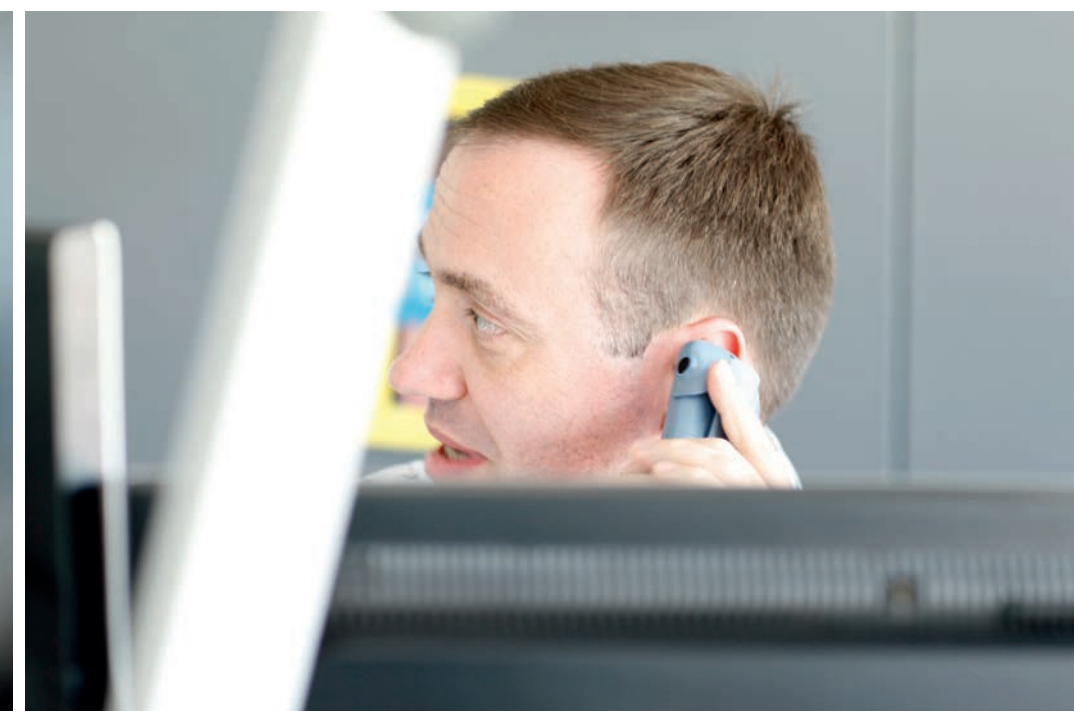
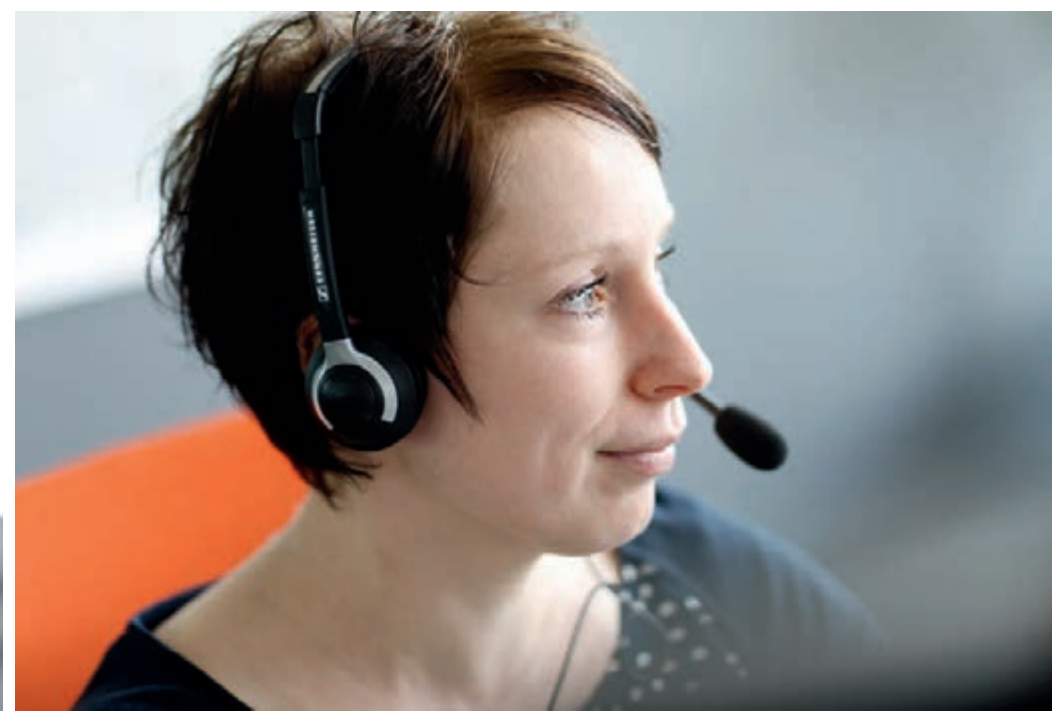
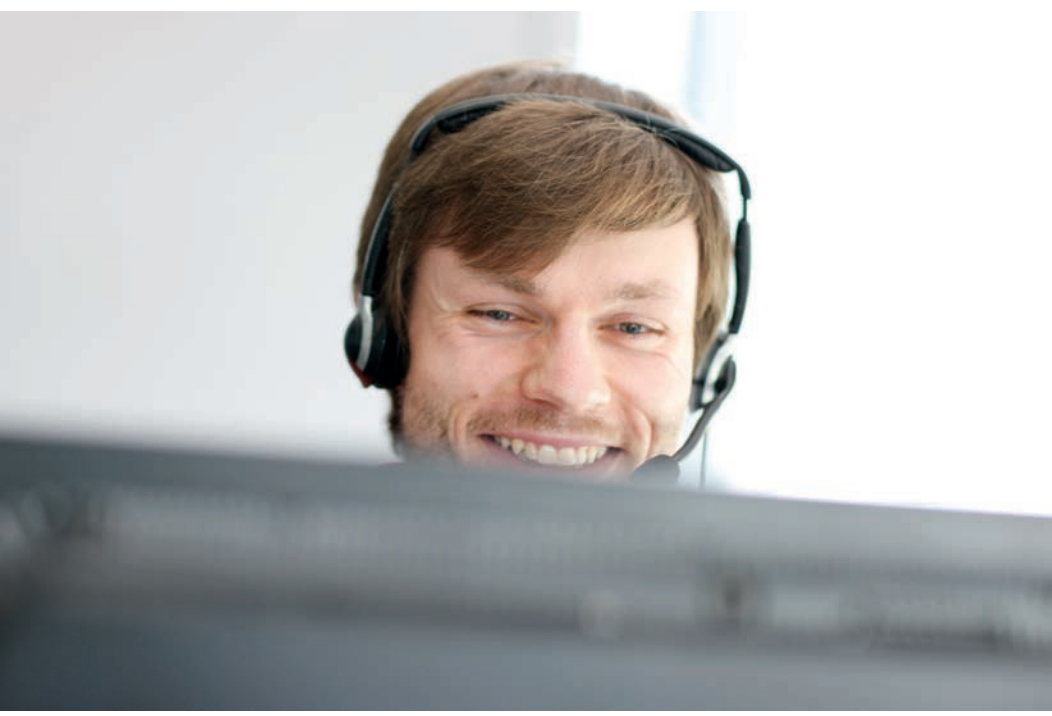
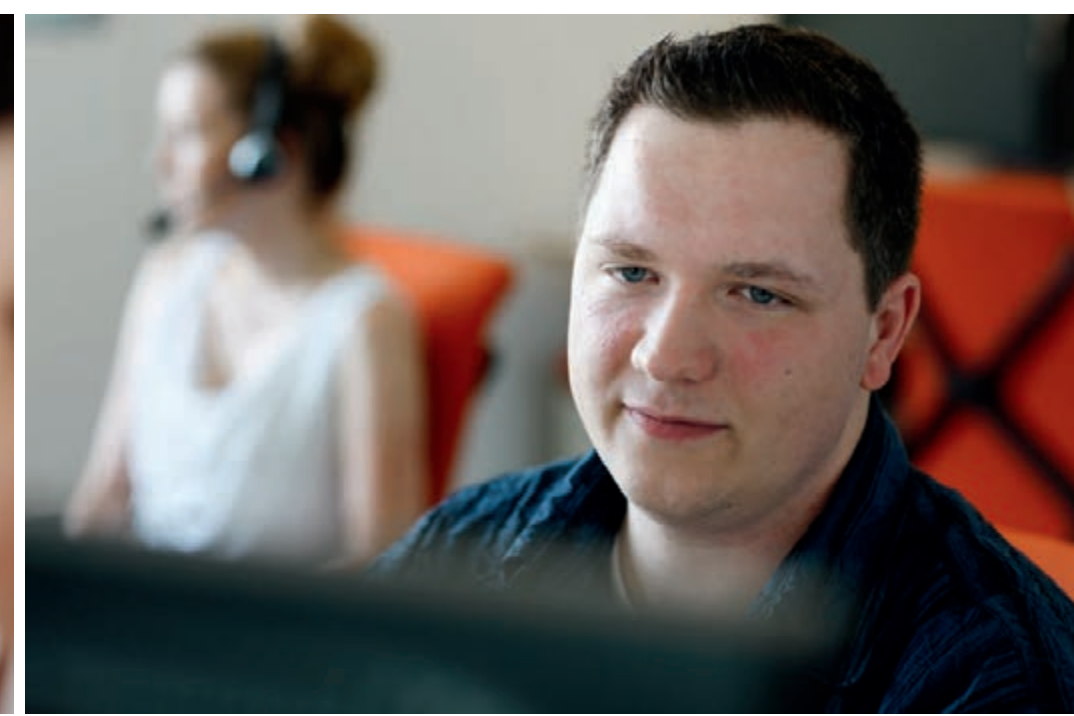
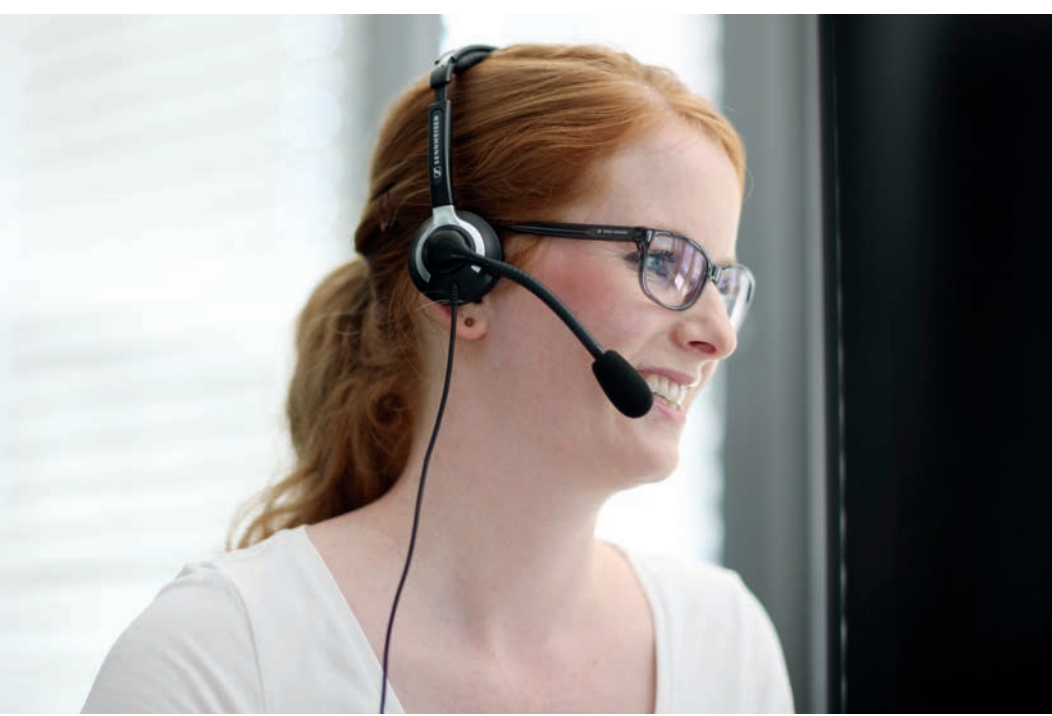
22 MO
23 DI
24 MI
25 DO
26 FR
27 SA
28 SO

1. Weihnachtstag

2. Weihnachtstag

1

29 MO
30 DI
31 MI



Hinter Connex und der Software Vivendi steht ein interdisziplinäres Team von derzeit 140 Mitarbeitern, das die Produkte weiterentwickelt, neue Herausforderungen annimmt und Kunden bei ihren täglichen Aufgaben unterstützt – mit 100%igem Engagement.


connexvivendi
 Die Software für das Sozialwesen

Connex GmbH
 Balhorne Feld 11
 D-33106 Paderborn

FON +49 5251 771-0
 FAX +49 5251 771-199
 info@connex.de

www.connex.de